





Logistische Schönheiten

Liebe Mitglieder, liebe Freunde innovativer Logistikanlagen, sehr geehrte Damen und Herren

Auch in diesem Jahr führen wir die beliebte Studienfahrt «innovative Logistikanlagen» durch. Die 30. Austragung der Reise verspricht ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Besuchen Sie mit uns fünf verschiedene, vorbildlich organisierte und ausgestattete Logistikanlagen von mittleren und grösseren Betrieben.

Erleben Sie hochautomatisierte Logistik für C-Teile, Logistiklösungen für integrierte Beschaffungsprozesse, das höchste Hochregallager der Schweiz, Stückgutlogistik für besondere Güter, Hybride Systeme für verschiedene Anforderungen sowie Kommissionierung an Touch Panels an automatisierten Kommissionierplätzen.

Die Studienfahrt ist eine attraktive, wenn auch anspruchsvolle, konzentrierte Lern- und Netzwerkplattform. Sie ermöglicht es den Teilnehmern, mit einem sehr geringen Zeitaufwand verschiedene «Best-Practice-Beispiele» in der Logistik vor Ort zu besichtigen und sich mit den Verantwortlichen und Experten auszutauschen.

Verehrte Unternehmensverantwortliche, Logistiker, Planer und Lieferanten, nutzen Sie diese einzigartige Gelegenheit, Ihr Wissen an der Studienfahrt aufzufrischen, zu inspirieren und zu vernetzen. Wir freuen uns auf spannende und interessante Diskussionen.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Zögern Sie deshalb nicht und melden Sie sich noch heute an! Wir freuen uns, Sie an der Studienfahrt persönlich zu begrüssen.

Freundliche Grüsse

GS1 Schweiz

Thomas Bögli

Mitglied der Geschäftsleitung

Evelyne Bösiger Marketing Manager

Über die Studienfahrt: moderne Logistikanlagen 2013

Die zu besichtigenden Objekte sind unterschiedliche innovative Logistikanlagen und sprechen ein breites Publikum an. Zudem ist die Studienfahrt eine hervorragende Networking-Plattform.

Zielpublikum

Die Studienfahrt richtet sich an Führungskräfte und Entscheidungsträger aus den Bereichen Logistik, Einkauf und Beschaffung, Informatik, Transport und Verkehr, Produktion, Qualitätssicherung und Beratung.

Branchen

Konsumgüterindustrie
Gross- und Detailhandel
Logistikdienstleister
Gesundheitswesen
Infrastruktur und Anlagenbau
Investitionsgüterindustrie
Zulieferindustrie.

Programm

In diesen zwei Tagen sehen wir: hochautomatisierte Logistik für C-Teile, Logistiklösungen für integrierte Beschaffungsprozesse, das höchste Hochregallager der Schweiz, Stückgutlogistik für besondere Güter, Hybride Systeme für verschiedene Anforderungen und Kommissionierung an Touch Panels an automatisierten Kommissionierplätzen.

Dienstag, 11. Juni 2013

07.45 Uhr	Besammlung in Zürich Car-Terminal
08.00 Uhr	Abfahrt
09.00 Uhr	Besichtigung Bossard AG, Zug Weiterfahrt: 11.30 Uhr
12.20 Uhr	Mittagessen

Weiterfahrt: 13.20 Uhr

14.15 Uhr	Besichtigung
	EMS Chemie AG,
	Domat/Ems
	Weiterfahrt: 17.15 Uhr

18.30 Uhr Ankunft Hotel
Radisson Blu St. Gallen
Bezug Zimmer

19.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 12. Juni 2013

07.00 Uhr	Frühstück/Check-out
07.30 Uhr	Abfahrt
07.45 Uhr	Besichtigung
	Emil Egger, St. Gallen
	Weiterfahrt: 09.45 Uhr
10.20 Uhr	Besichtigung
	Stihl Kettenwerk
	GmbH, Wil SG
	Weiterfahrt: 12.00 Uhr
12.45 Uhr	Mittagessen
	Weiterfahrt: 13.45 Uhr
14.15 Uhr	Besichtigung
	Phonak AG, Stäfa
	Weiterfahrt: 16.30 Uhr
17.30 Uhr	Ankunft in Zürich
	Car-Terminal







Besichtigungen am 11. Juni 2013



Bossard AG, Steinhauserstrasse 70, 6301 Zug

Die Bossard AG ist ein führender Anbieter von intelligenten Lösungen für die industrielle Verbindungstechnik. Das komplette Angebot rund um die Schraube umfasst den weltweiten Vertrieb, die technische Beratung (Engineering) und die Lagerbewirtschaftung (Logistik). Mit 1800 Mitarbeitenden an über 60 Standorten weltweit erzielte die Gruppe 2012 einen Umsatz von 487 Mio. CHF. Am Hauptsitz in Zug sind rund 300 Personen beschäftigt.

In der Logistik werden im Wareneingang täglich ca. 50 Tonnen Verbindungsteile verarbeitet und bei Bedarf in die richtigen Verpackungseinheiten abgepackt. Die Einlagerung erfolgt automatisch via Fördertechnik in die entsprechenden Lagerzonen. Das Kleinmengen Hochregallager verfügt über 430'000 Lagerplätze und ist mit 16 vollautomatischen RBG's ausgerüstet. Im Paletten Lager mit 13'000 Plätzen (bei Vollausbau) erfolgt die Ein- und Auslagerung mittels Navigations-Stapler. Bei der Kommissionierung der täglich ca. 7'500 Rüstzeilen, werden 97% der Positionen aus dem Kleinmengen-Lager mit der Strategie "Ware zum Mann" kommissioniert.



EMS Chemie AG, Via Innovativa 1, 7013 Domat/Ems

Die Ems-Chemie Holding AG ist ein mit den Geschäftsbereichen Hochleistungspolymere und Spezialchemie weltweit tätige Schweizer Unternehmensgruppe mit Sitz in Domat/Ems im Kanton Graubünden. Das an der SIX Swiss Exchange kotierte Unternehmen ist weltweit mit über 30 Tochtergesellschaften tätig und beschäftigt mehr als 2300 Mitarbeiter. 2011 erwirtschaftete Ems-Chemie einen Nettoumsatz von 1,658 Mrd CHF.

Auf dem Werkareal in Domat/ Ems standen bereits das Hochregallager 1 mit 12 000 Palettenplätzen und das Hochregallager 2 mit 10 000 Palettenplätzen zur

Verfügung. Eine Verladehalle verbindet die beiden Hochregallager miteinander. Aufgrund der Unternehmensentwicklung war ein Ausbau der Lagerkapazitäten jedoch unausweichlich. Mit einer Höhe von 44 m baute Jungheinrich für die EMS-CHEMIE AG in Domat/Ems das höchste automatische Hochregallager (HRL3) der Schweiz. Im laufenden Betrieb wurde ein anspruchsvoller Um- und Anbau der Fördertechnik durchgeführt. Das HRL3 ist 100 m lang, 15 m breit und 44 m hoch und bietet Platz für rund 12'800 Paletten.

Besichtigungen am 12. Juni 2013

Emil Egger AG, Martinsbruggstrasse 83, 9016 St. Gallen

Die Emil Egger AG (ETE) ist ein 1931 gegründetes Familienunternehmen und gehört zu den Qualitätsführern im Bereich Transport-Logistik. Sie ist spezialisiert auf Stückgutsendungen, insbesondere Langmaterial sowie Schwergüter aller Art. Die ETE gilt als zuverlässiger Logistik-Partner für namhafte Kunden aus Industrie, Gewerbe und Handel. Nebst dem Hauptsitz in St. Gallen werden weitere 5 verkehrsgünstig gelegene Logistik-Center in allen Regionen der Schweiz betrieben, so in Härkingen/SO (Autobahnknotenpunkt N1/N2), Fribourg/Avenches, S. Antonino/TI sowie im Grenzort St. Margrethen.

Das Dienstleistungsangebot wird in 3 Haupt-Bereiche unterteilt: Stückgut-Transporte, Schwergut- und Lager-Logistik, alle sind ISO-zertifiziert. Zusammen mit den Tochterfirmen Zumwald Transports und Halag Spedition beschäftigt die ETE-Gruppe aktuell rund 350 Mitarbeitende. Bemerkenswert sind die ausgekügelten Logistik-Systeme und Krananlagen durch welche sämtliche Manipulationen sicher und rationell gebäudeintern durchgeführt werden können.



- ☑ Terminals mit ausgeklügelter Infrastruktur

Stihl Kettenwerk GmbH & Co KG, Hubstrasse 100, 9500 Wil SG

Sägeketten von STIHL, einem Unternehmen der STIHL Gruppe, sind auf allen Kontinenten im Einsatz. Rund 40.000 STIHL Partner vertreiben weltweit diese hochwertigen Produkte. Seit 1974 werden die Sägeketten in Wil in der Schweiz produziert. Seitdem wurde die Kettenproduktion in mehreren Stufen erweitert. 2008 wurde ein zweites Kettenwerk in Betrieb genommen. Um dem Wachstum auch in der Logistik gerecht zu werden, wurde 2012 ein neues Logistikgebäude errichtet, das zum Jahreswechsel seinen Betrieb aufgenommen hat. Heute arbeiten bei STIHL in Wil

ca. 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In den beiden Kettenwerken werden ca. 70 verschiedene Sägeketten gefertigt und von Wil aus in 160 Länder geliefert. Das Investitionsvolumen für das neue Logistikgebäude betrug 18 Mio. Schweizer Franken. Die Gesamtfläche des Logistikgebäudes lieg bei 5.700qm; darin enthalten ist ein Hochregallager mit insgesamt ca. 3.000 Palettenplätzen.

Highlights

- ☑ Die Planung und Realisierung einer neuen Logistikanlage in einem dynamischen Marktumfeld.
- weiter Logistik

Phonak AG, Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa

Phonak AG als Tochterfirma der Sonova Gruppe steht für innovative Lösungen rund um das Thema Hören. Der global tätige Konzern ist der grösste Hersteller von Hörsystemen weltweit und Marktführer in der drahtlosen Kommunikation für audiologische Anwendungen. Am Hauptsitz in Stäfa befindet sich die Forschung & Entwicklung, die Pilotfertigung sowie die dazu benötigte Intra- und Vertreibslogistik. Im Jahre 2010 wurde das neue Fertigungsgebäude bezogen, in welchem mit einer vollautomatisierten Intralogistikanlage sämtliche Warenflüsse automatisiert wurden. Logistikanlage:

Shuttle System, welches die Warenflüsse zwischen dem zentralen AKL, dem Satellitenlager (Schnelldreher) sowie sämtlichen Versorgungsbahnhöfen der Produktionsabteilungen, dem Wareneingang, der Prouktionsversorgung und dem Warenausgang miteinander verbindet.

Highlights

- automatisierten Kommissionierplätzen, stockwerkübergreifend
- ✓ Satellitenlager (1232 LP)



Teilnahmebedingungen

Teilnahmekosten

GS1 Mitglieder: CHF 1090.00 Nichtmitglieder: CHF 1390.00 Preise exkl. MwSt. und pro Person

In den Kosten inbegriffen

2-Tages-ProgrammOnline-Zugriff auf die Präsentationen2 Mittagessen1 AbendessenGetränke während der SpeisenÜbernachtung

Bestimmungen

Die Anmeldung ist definitiv und verbindlich. Ersatzpersonen sind jederzeit möglich. Rückerstattungen sind ausgeschlossen.

Die Durchführung ist nur bei genügender Teilnehmerzahl garantiert. Programmänderungen vorbehalten.

Die Buchung eines einzelnen Tages ist nicht möglich.

Teilnahmebestätigung

Angemeldete Personen erhalten via E-Mail eine Bestätigung sowie per Post die Rechnung.

Datum und Abfahrtsort

Start: 11. Juni 2013, 08.00 Uhr Ende: 12. Juni 2013, ca.17.30 Uhr Eurobus-Terminal Pfingstweidstrasse 31, 8037 Zürich

Adressen

Radisson Blu Hotel, St. Jakob-Strasse 55 9000 St. Gallen T: +41 71 242 12 12 stgallen@radissonblu.com www.radissonblu.com

Car-Unternehmen

Eurobus-Terminal, Pfingstweidstrasse 31, 8037 Zürich Telefon 044 444 14 44 www.eurobus.ch

GS1 Schweiz ist der Fachverband für nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke.

GS1 Schweiz Länggassstrasse 21 CH-3012 Bern T +41 58 800 77 00 events@gs1.ch www.gs1.ch

